

Beratungsstelle der Unicef für Frauen- und Kinderpflege, Zagreb, Jugoslawien

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 5: **Bauten der Gesundheitspflege = Maisons de santé = Hospitals**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329754>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beratungsstelle der Unicef für Frauen- und Kinderpflege, Zagreb, Jugoslawien

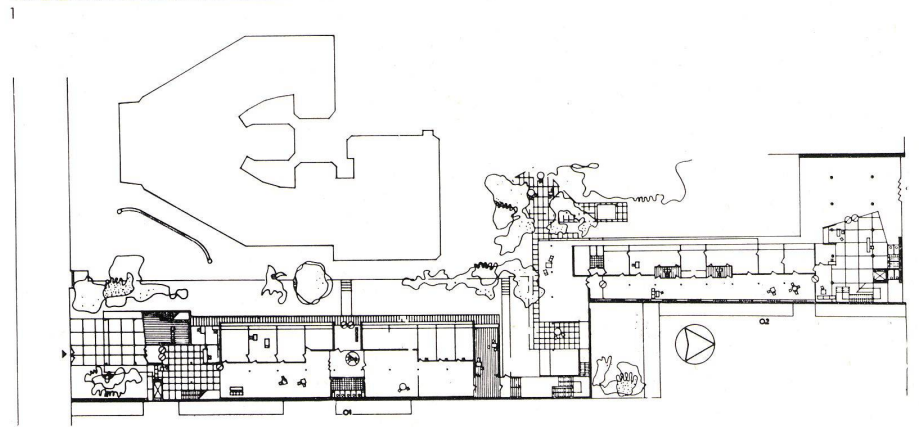
Architekt: Vladimir Turina, Zagreb
Fertigstellung: 1956

Auf einem Spitalgelände mußte längs der Ostgrenze ein Poliklinikgebäude für Frauen und Kinder geplant werden. Das Gebäude sollte durch sein Volumen und seine Architektur neben den bestehenden älteren Bauten möglichst wenig ins Gewicht fallen.

Der langgezogene zweigeschossige Bau, der längs der Grenze die Verbindung zwischen zwei Straßen herstellt, erfüllt seine Aufgabe auf ungezwungene Art und mit einfachen Mitteln.

An der südlichen Straße liegt der Haupteingang, d. h. der Eingang zur Kinderabteilung. Von der nördlichen Straße her betritt man die Frauenabteilung. Diese beiden Abteilungen sind durch das Treppenhaus und durch Aufenthaltsräume und Terrassen miteinander verbunden. Hier schließt auch der gedeckte Verbindungsgang zu den bestehenden Spitalbauten an.

Da in der Grenzmauer keine Fenster erstellt werden durften, sind die Warteräume der beiden Abteilungen mit Oberlicht versehen. Über den Konsultationsräumen liegt jeweils der Behandlungstrakt.



1 Haupteingang am Südende der Anlage. Von hier aus betritt man die Kinderpoliklinik.

Entrée principale à l'extrémité sud de l'ensemble. C'est de là qu'on accède à la polyclinique pour enfants.

Main entrance at south end of complex. Leads to children's out-patient clinic.

2 Erdgeschoßgrundriß der Anlage. Der Gebäudekomplex liegt längs einer Grundstücksgrenze und verbindet zwei Straßen. Im Süden liegt der Eingang zur Kinderabteilung, im Norden der zur Frauenpoliklinik. In der Mitte befindet sich das Treppenhaus mit Aufenthaltsräumen und Terrassen und der Verbindung mit den übrigen Spitalbauten 1:1000.

Plan du rez-de-chaussée de l'ensemble. Le groupe de bâtiments est situé le long d'une limite de terrains et relie deux rues. Au sud, l'entrée de la section des enfants, au nord celui de la polyclinique des femmes. Au milieu se trouvent la cage d'escalier, les salles de séjour, les terrasses et les chemins reliant les autres bâtiments.

Plan of ground floor of complex. The complex is situated along the boundary of the site and connects two streets. Entrance to children's section on south, entrance to women's clinic on north. In centre the stair-well with lounges and terraces and passage to other buildings.

3 Warteraum mit der Abteilung für Kinder. Da keine Fenster in die Grenzmauern eingebaut werden konnten, ist der Raum mit Oberlicht versehen.

Salle d'attente de la section des enfants. Etant donné que les murs sont exempts de fenêtres, la salle est munie de jours d'en haut.

Waiting room with children's section. As no windows could be built into the outer walls, the room is provided with skylights.

4 Anmelde- und Warteraum beim Haupteingang.

Salle de réception et d'attente près de l'entrée principale. Reception and waiting room near main entrance.

